

RUDOLF MALKMUS zum 65. Geburtstag



Foto: B. MALKMUS.

Am 2.5.2005 beging RUDOLF MALKMUS seinen 65. Geburtstag. Geboren wurde er 1940 als ältester von drei Söhnen in München. Im Kriegsjahr 1942 zog die Mutter mit den Kindern zu ihren Eltern nach Lohr im Spessart und nach Kriegsende 1946 zurück nach München. Hier besuchte er das Gymnasium und die Pädagogische Hochschule. Nach dem Lehrerexamen zog es ihn 1963 zurück in den Spessart, wo er an der Grundschule in Heigenbrücken eine Lehrerstelle antrat. 1972 heiratete er seine Frau IRMGARD; das Ehepaar hat einen Sohn und eine Tochter. Von 1976–1981 unterrichtete er an der deutschen Schule in Lissabon und begann gleichzeitig die erste systematische Kartierung der Herpetofauna Portugals.

RUDOLF MALKMUS ist Mitglied der DGHT seit 1966, des Landesverbandes Amphibien- und Reptilienschutz Bayern, der spanischen (AHE) und der portugiesischen (SPH) herpetologischen Gesellschaft und der Zoological Society Wallacea. Seit 1975 ist er ehrenamtlicher Mitarbeiter der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt/Main.

Die entscheidende herpetologische Prägung – sofern er nicht schon damit zur Welt kam – erhielt er bereits als 4-Jähriger im bachdurchflossenen Garten der Großeltern in Lohr. Hier durfte er sich in Großmutter's Backschüssel Gelbbauchunken, Stichlinge und Quappen von *Rana esculenta* halten. Seither fasziniert ihn besonders die Biologie der Amphibien in ihrem natürlichen Lebensraum. Die großen Ferien verbrachte er später regelmäßig bei den Großeltern im Spessart und so lernte er früh die Habitatqualitäten jener Landschaft schätzen, die ihm später »home range« und »range of action« werden sollte.



RUDOLF MALKMUS am Mt. Kinabalu (Borneo) mit *Bufo juxtasper* im Jahr 1994. Foto: H. SAUER.

In den wirtschaftlich schweren Kriegs- und Nachkriegsjahren war die Mutter bemüht, die Phantasie des Jungen weg von Fröschen und hin zu nützlicheren Zielen zu lenken, was jedoch – jedenfalls was die Herpetologie betrifft – glücklicherweise misslang. In München schuf er sich eine vom Großstadtalltag distanzierte Welt, eine Art Ersatzwelt, in der er sich, da heimlich, umso leidenschaftlicher mit seinen geliebten Tieren beschäftigte. Ich vermute, dass in dieser frühen Zeit auch die Grundlage gelegt wurde für seine analytische Beobachtungsgabe, die Fähigkeit zur exakten Detailbeschreibung der Tiere in ihrer natürlichen Umgebung und für seine Passion zum Schreiben. Zwischen seinem 7. und 10. Lebensjahr bereits schrieb er ein noch erhaltenes zweibändiges Tierlexikon von A–Z mit zahlreichen Illustrationen.

Als er, 10-jährig, fünf Mark in der Straßenbahn fand, ging er

damit nicht in die Konditorei, sondern in ein Antiquariat und erstand KARL HELBIGS »Indonesiens Tropenwelt«. Hierdurch angeregt begann er mit der Niederschrift einer frei erfundenen Expeditionsreise durch Sumatra. Auch dieses, mit zahlreichen farbigen Zeichnungen versehene Buch, ist erhalten.

Wurde im Spessart die Grundlage gelegt für seine Bodenständigkeit, so öffneten jetzt Abenteuerlust und die Aufzeichnungen des Forschungsreisenden HELBIG den Horizont für seine spätere Weltoffenheit.

1963 trat RUDOLF MALKMUS in dem Spessartdorf Heigenbrücken in den Schuldienst ein. Jetzt konnte er in seiner Freizeit fortsetzen, was schon den Vierjährigen im Garten der Großeltern fesselte: das Studium der heimischen Amphibien und Reptilien in ihrem natürlichen Lebensraum. Er kartierte die Herpetofauna des gesamten Spessarts, beschrieb die Biologie und Ökologie der einzelnen Arten, zeigte Gefährdungsursachen auf, führte Schutzmaßnahmen durch und erreichte, dass sieben Gebiete unter Naturschutz gestellt wurden und zwar gegen die bekannten Vorurteile, Partikularinteressen und persönlichen Anfeindungen bis hin zu massiven Drohungen.



RUDOLF MALKMUS mit Prof. Dr. E. G. CRESPO von der Universität Lissabon und dessen Frau im Mai 2005. Foto: A. LOUREIRO.

Seine 1963 gestarteten Langzeitstudien sind für das Verständnis von populationsdynamischen und phänologischen Vorgängen in unserer heimischen Herpetofauna von unschätzbarem Wert.

RUDOLF MALKMUS veröffentlichte bisher 112 wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Schriften und fünf Bücher über die Spessartfauna. Nebenbei kartierte er zwischen 1988 und 2000 die Libellen des Spessarts, die Vögel und Weberknechte (Opiliones), publizierte Reisebeschreibungen, lieferte Beiträge zur regionalen Kulturgeschichte und zur Herpetofauna der Ostalpen.

Zahlreiche Studienreisen führten ihn nach Skandinavien, Irland, Sizilien, Rumänien, in die Türkei, nach Marokko und Mexiko. Bergsteigen und Musik sind weitere Leidenschaften.

Als erfahrener Pädagoge versteht er es, bei seinen Exkursionen die Sinne der Teilnehmer zu öffnen für die Wahrnehmung der Schönheit der Natur, für Formenvielfalt und ökologische Zusammenhänge.

Auf einer solchen Exkursion lernte ich RUDOLF MALKMUS 1989 kennen. Schon bei dieser Begegnung begeisterte er mich so für die Herpetologie, dass ich ihm dreimal auf seinen herpetologischen Expeditionen in den Bergregenwald an den Mt. Kinabalu auf die Insel Borneo folgte. Von dort wird mir neben vielem anderen unvergesslich bleiben mit wie viel Geduld und Geschick er einige Rätsel in der Fortpflanzungsbiologie der Kaskadenfrösche (*Meristogenys orphnocnemis*) am Liwagofluss löste.

Die Ernte seiner sechs Expeditionen an den Mt. Kinabalu: fünf neue Froscharten, die Erstbeschreibung der Larven von fünf Froscharten und deren ökologische Nischen (s.



RUDOLF MALKMUS mit dem Kartierungsteam der Universität Lissabon/Porto in der Serra do Gerês im Mai 2005. Leiter des Teams A. LOUREIRO (2. von rechts).

Anhang), die Entdeckung des bisher unbekanntes Weibchens der Libelle *Rhinocyha cognata*, 53 Veröffentlichungen und das 424 Seiten umfassende Buch »Amphibians and Reptiles of Mount Kinabalu«, dessen Herausgeber er ist.

Sein Ehrgeiz gilt nicht dem »schnellen Fund« mit der Abtragung ganzer Habitate, sondern dem geduldigen und schonenden Umgang mit Tier und Umwelt. Nicht nur wissenschaftliche, sondern auch ästhetische und ethische Motive leiten sein Verhalten im Gelände. Dass ein Begleiter, der bei Dunkelheit und strömendem Regen einen Frosch brachte, diesen nach Erhebung biometrischer Daten bei Dunkelheit und strömendem Regen wieder an den Fundort zurück zu bringen hatte, war selbstverständlich. Ethische Orientierung im Umgang mit der Natur werden seinen Begleitern aber nicht nur pädagogisch verbal vermittelt. Er lebt sie vor. So erlebte ich z. B. während einer Portugalexkursion, dass er nach der Ankunft auf dem Flughafen zunächst eine weite Strecke abseits des vorgesehenen Kartierungsgebietes fuhr, um einige *Alytes cisternasii* unter die gleiche Felsenplatte zu setzen, von wo er sie sechs Monate zuvor zu Verhaltensstudien mit nach Deutschland genommen hatte.

Vieles in seinem Verhalten erinnert an das Leben und Forschen des französischen Entomologen J. H. FABRE: so die zielstrebige Geduld, die Tugend des Maßhaltens und der ethischen Gewissenhaftigkeit. Und wie jenem dienen ihm als Hilfsmittel im Gelände in erster Linie Augen und Ohren und sein außergewöhnliches Verständnis für ökologische Zusammenhänge.

Ein besonderer Schwerpunkt seiner herpetologischen Forschungsarbeit liegt in Portugal. Das mediterrane Land, seine Kultur und vor allem seine bis vor kurzem noch

kaum bekannte Herpetofauna fesseln ihn so sehr, dass er – seit seiner Rückkehr nach fünfjährigem Lehraufenthalt an der deutschen Schule in Lissabon – jährlich mindestens 1–2 herpetologische Exkursionen dorthin unternimmt.

Bereits zwischen 1976–81 führte er die erste herpetologische Kartierung des Landes durch, seit 1988 werden auch die Libellen kartografisch erfasst. Es erschienen insgesamt 123 wissenschaftliche Beiträge. 1995 gab er mit seinem Buch: »Die Amphibien und Reptilien Portugals, Madeiras und der Azoren« den ersten aktuellen Verbreitungsatlas des gesamten portugiesischen Staatsgebietes erstmals auf 10 x 10 km UTM-Basis heraus. 2004 folgte das 447 Seiten umfassende, aktualisierte (5 x 5 km-UTM) und reich bebilderte Buch: »Amphibians and Reptiles of Portugal, Madeira and the Azores-Archipelago«. Zur Zeit arbeitet RUDOLF MALKMUS in Kooperation mit Herpetologen der Universität Lissabon, Porto und dem Instituto de Conservação da Natureza an der Erstellung eines nationalen Verbreitungsatlasses mit, der 2006 erscheinen soll. Nebenbei bearbeitet er noch das *Alytes cisternasii*-Kapitel für das »Handbuch der Reptilien und Amphibien Europas«. In seinen Studien geht es neben der Faunistik immer auch um Fragen der Ökologie und Ethologie, die einerseits für das Verständnis der Verbreitungsmuster unerlässlich sind, andererseits den wissenschaftlichen Ansatz für Schutzwürdigkeitsempfehlungen liefern.

Betrachtet man sein portugiesisches Gesamtwerk, so muss hervorgehoben werden, dass er sich neben der von ihm seit dreißig Jahren allein durchgeführten Kartierung des gesamten Staatsgebietes unermüdlich der Aufgabe widmet, naturschutzrelevante Daten zu sammeln, diese zu bewerten und zu veröffentlichen, er ferner nicht müde wird, auf die seit Beitritt des Landes zur EU (1986) sich abspielende rasante Zerstörung der in Jahrhunderten gewachsenen Landschaftsstrukturen, auf die Gewässerverschmutzung und Habitatfragmentierung hinzuweisen.

Bleibe noch anzumerken, dass RUDOLF MALKMUS für den inzwischen üblicherweise elektronisch vernetzten Zeitgenossen nur schwer zu finden ist, denn er besitzt weder Laptop noch Internetanschluss noch Handy, eine Uhr ja, aber die trägt er nicht. Seine über 300 Publikationen wurden auf einer museumsreifen Schreibmaschine getippt. Auf seinen Exkursionen kommt er mit einem Minimum an Reisegepäck aus und so passierte es, dass er für ein Treffen mit Professoren der Universität Lissabon seine zwar frisch gewaschene, aber in der dortigen Macchia zuvor zerrissene Vielzweckhose nicht wechseln konnte, sondern sie notdürftig mit Tesafilm stabilisieren musste. Aber, so sagte er mir einmal: »Ob einer im Smoking oder in Lumpen durch die Natur läuft, ist unwichtig; nur Staunen muss er können. Staunen erzeugt Neugierde und diese ist die Mutter aller Erkenntnis.«

Lieber RUDOLF, du hast mir einmal folgende Bemerkung GOETHES zu ECKERMANN als Widmung in ein Buch geschrieben »Es geht doch nichts über die Freude, die uns das Studium der Natur gewährt.« Ich wünsche, dass dir diese Freude sowie die Fähigkeit des Staunens und Forschens noch sehr lange erhalten bleiben.

HORST SAUER

Berliner Straße 65, D-63619 Bad Orb

Anhang

1. Liste der von RUDOLF MALKMUS neu beschriebenen Arten (in chronologischer Reihenfolge)

<i>Salamandra salamandra crespoidi</i> Malkmus, 1983	<i>Philautus aurantium gunungensis</i> Malkmus & Riede, 1996
<i>Leptolalax pictus</i> Malkmus, 1992	<i>Philautus saueri</i> Malkmus & Riede, 1996
<i>Coronella austriaca acutirostris</i> Malkmus, 1995	<i>Megophrys kobayasii</i> Malkmus & Matsui, 1997
<i>Leptobranchium gunungense</i> Malkmus, 1996	

Erstbeschreibung der Larven von folgenden Froscharten

<i>Ansonia guibei</i>	<i>Megophrys kobayasii</i>
<i>Leptobranchium gunungense</i>	<i>Staurois tuberilinguis</i>
<i>Leptolalax arayai</i>	

2. Bibliographie (Auswahl) von RUDOLF MALKMUS (europäische Herpetofauna und andere naturwissenschaftliche Beiträge aus dem europäischen und angrenzenden Raum)

- (1968): Beitrag zur Herpetofauna des Spessarts. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg: 2–36.
- (1970): Die Verbreitung der Larve des Feuersalamanders (*Salamandra salamandra salamandra* und *terrestris*) im Spessart. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 11.: 77–95.
- (1971): Nachkommen des Drachengeschlechtes. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 2: 7–8; Vom Urlurch zum *Homo sapiens*, Heft 3: 5–6; Salamandrische Welt, Heft 4: 7–9; Am Froschtümpel, Heft 5: 15–17; Eidechsen – Sonnenkinder, Heft 7: 6–8; Schlangen – unsere verhaßten Brüder.
- (1971): Die Verbreitung der Molche im Spessart. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 12: 5–24.
- (1971): Die Verbreitung der Larve des Feuersalamanders im Spessart (Ergänzung). – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 12: 25–27.
- (1972/1973): Herpetologische Beobachtungen auf Sizilien. – Aquaterra 9/6: 64–67, 10/2: 22–23.
- (1972): Herpetologische Exkursionen in Irland. – Aquaterra 9/9: 87–92.
- (1973): Mit Kescher und Meßtischblatt unterwegs. – Rhönwacht, Fulda, Heft 3: 91–92.
- (1973): Zoologische Streifzüge durch das Hafenhohrtal. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 3: 3–5.
- (1973): Kannibalismus bei der Larve des Feuersalamanders. – Das Aquarium, Heft 54: 513–514.
- (1973): Die Verbreitung der Molche im Spessart (Ergänzung). – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 14: 43–46.
- (1973): Mit Fangnetz und Meßtischblatt unterwegs. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 9: 3–4.
- (1973): Die Laichplätze der Amphibien des Spessarts. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 14: 29–42.
- (1973): Die Verbreitung der Schlingnatter (*Coronella austriaca*) im Spessart. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 14: 19–28.
- (1974): Die Naturschutzgebiete des Spessarts. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 1: 9–10; Rohrberg/Metzger, Heft 2: 5–7; Wiesbüttmoor, Heft 3: 5–6; Der Beilstein, Heft 4: 6–7; Der Stadlersee, Heft 5: 9–10; Der Romberg.
- (1974): In den Schluchten des Taurus. – Kosmos 70/3: 85–89.
- (1974): Wanderung durch die Hohen Vogesen. – Kosmos 70/11: 480–482.
- (1974): Die Teiche des Spessarts. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 9: 3–6.
- (1974): Wanderführer Heigenbrücken (Tier- und Pflanzenwelt, Geologie, Jagd). – Gemeinde Heigenbrücken.
- (1974): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien im Spessart. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 82: 23–38 + 24 Karten.
- (1974): Kannibalismus bei der Larve des Feuersalamanders. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 82: 39–44.
- (1975): Menschenhand kann wertvolle Biotope schaffen. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 1: 12–14.
- (1975): Am Rande Europas: Die Lofoten. – Kosmos 71/3: 108–109.
- (1975): Die Natur um Heinrichsthal und Jakobsthal. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 4: 8–10.
- (1975): Ein roter Feuersalamander aus dem Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 8: 18.
- (1975): Tierschicksal (*Rana ridibunda* frißt *Rana temporaria*). – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 11: 9.
- (1975): Geologische Plaudereien: Der Spessart in der Urzeit. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 12: 5–7.

- (1975) Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien im Hessischen Spessart. – Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 9–10: 113–128.
- (1975): Zur Biologie und Verbreitung der Kröten im Spessart. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 16: 49–73.
- (1976): Ein roter Feuersalamander aus dem Spessart. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 84: 1–9.
- (1976): Ein Negrino der Bergeidechse (*Lacerta vivipara*) aus den Schladminger Tauern. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 84: 11–16.
- (1976): Geologische Plaudereien: Felsgruppen, Blockfelder und Schluchten im Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 1: 6–9.
- (1976): Wie kann der Naturraum Spessart erhalten werden? – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 7: 8–11.
- (1976): Bezaubernde Landschaft: Das Aubachtal. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 7: 2.
- (1976): Die Wiesengründe des Spessarts. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 8: 3–6.
- (1977): Ökozellen im Lohr- und Aubachtal. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 6: 24.
- (1977): Beitrag zur Herpetofauna Unterfrankens. – Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 11–12: 97–129.
- (1979): Zur Faunistik und Ökologie der Amphibien und Reptilien in der Serra de Sintra/Portugal. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 88: 1–55.
- (1979): Zur vertikalen Verbreitung der Herpetofauna Portugals. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 88: 57–86.
- (1979): Herpetologische Untersuchungen in einem Agrargebiet in Portugal. – Boletim da Sociedade Portuguesa de Ciências Naturais 19: 99–124.
- (1979): Beitrag zur vertikalen Verbreitung der Herpetofauna Portugals. – Boletim da Sociedade Portuguesa de Ciências Naturais 19: 125–145.
- (1980/81): Bemerkungen zu einer *Triturus boscai*-Population im einem Brunnenbecken der Serra de Sintra. – Boletim da Sociedade Portuguesa de Ciências Naturais 20: 25–40.
- (1981): Zur Verbreitung der Iberischen Smaragdeidechse (*Lacerta schreiberi* Bed., 1878) in Portugal südlich des 40. Breitengrades. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 89: 60–78.
- (1981): Os anfíbios e répteis nas serras em Portugal. – Arquivos do Museu Bocage, Lisboa, sér. B 1: 97–124.
- (1981): Quer durch den Hohen Atlas. – Main-Echo, Aschaffenburg, 18. Dezember, Nr. 291.
- (1981): Zur vertikalen Verbreitung einiger marokkanischer Amphibien und Reptilien (Oukaimeden, Hoher Atlas). – Salamandra 17: 206–207.
- (1982): Einige Bemerkungen zur Abwehrreaktion bei *Blanus cinereus*, sowie zur Verbreitung dieser Art in Portugal (Reptilia: Sauria: Amphisbaenidae). – Salamandra 18: 71–77.
- (1982): Bemerkungen zur Verbreitungsökologie und zum Abwehrverhalten von *Alytes cisternasii* (Bosca, 1879). – Herpetofauna 4/21: 23–25.
- (1982): Beitrag zur Verbreitung der Amphibien und Reptilien Portugals. – Salamandra 18: 218–299.
- (1982): Die Bedeutung der Brunnen für den Amphibienbestand Portugals. – Salamandra 18: 205–217.
- (1982): Ungewöhnliche Fluchtreaktion einer *Lacerta lepida* (Reptilia: Sauria: Lacertidae). – Salamandra 18: 357–358.
- (1982/83): Soziale Thermoregulation bei Larven des Grasfrosches (*Rana temporaria* L.). – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 23–24: 109–118.
- (1983): Einige Daten zur Verbreitung und zum Verhalten von *Macroprotodon cucullatus* (Geoffroy, 1827) in Portugal. – Herpetofauna 2/23: 32–34.
- (1983): Beschreibung einer neuen Form des Feuersalamanders aus der Serra de Monchique/Portugal: *Salamandra salamandra (gallaica) crespoi* n. subsp. – Faunistische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 10: 169–174.
- (1983): Nachtrag zur Verbreitung der Amphibien und Reptilien in Portugal. – Salamandra 19: 71–83.
- (1983): Zur Fortpflanzungsbiologie von *Alytes cisternasii*. – Herpetofauna 5/25: 30–34.
- (1983): Herpetologische Exkursionen im Hohen Atlas/Marokko. – Herpetofauna 5/27: 8–12.
- (1984): Fliegenmaden als Todesursache der Erdkröte (*Bufo bufo* L.). – Herpetofauna 6/29: 32–34.
- (1984): Herpetologische Ausflüge in die Serra da Malcata Portugal. – Herpetofauna 6/31: 6–11.
- (1984): Feuchtwiese Birkengrund bei Neuhütten. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 7: 3–11.
- (1984): Umsiedlung der letzten Kreuzkröten im Stadtbezirk Aschaffenburgs. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 8: 17–18.
- (1984): Fehlpaarungen unter Amphibien. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 11: 11–12.
- (1984): Iltis als Erdkrötenjäger. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 12: 14.
- (1984): Die Bedeutung der Amphibien und Reptilien in der Vorstellungswelt, im Volksglauben, in der Heilkunst und in der Idiomatik der portugiesischen Landbevölkerung. – Salamandra 20: 167–178.

- (1984): Hochzeit am Waldweiher. – Main-Echo, Aschaffenburg, 24. März, Nr. 71.
- (1984): Zur Verbreitung und Ökologie von *Acanthodactylus erythrus* Schinz, 1833 in Portugal. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 92: 71–84.
- (1984): Zur Verbreitung von *Rana perezi* und *Lacerta dugesii* auf den Azoren. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 92 :37–70.
- (1984): Die Serra da Arrábida (Portugal) unter besonderer Berücksichtigung ihrer Herpetofauna. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 92: 95–150.
- (1984): Totstellen bei der Ringelnatter *Natrix natrix* L. – Herpetofauna 6/33: 6–10.
- (1985): Über die Herpetofauna im Fatima-Karst Portugals. – Natur und Museum 115: 174–185.
- (1985): Die Serra da Estrela (Portugal) unter besonderer Berücksichtigung ihrer Herpetofauna. – Bonner zoologische Beiträge 36: 105–144.
- (1985): *Ischyropsalis hellwigi* Panzer im Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 5: 2.
- (1985): Der Totstelltrick der Ringelnatter. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 9: 15–16.
- (1985): Herpetologische Streifzüge durch die Serra da Estrela. – Herpetofauna 7/39: 25–30.
- (1985): Artenschutz im Forstamt Rothenbuch am Beispiel einer Teichkette im Kaltengrund. – Festschrift 500 Jahre Forstamt Rothenbuch (1485–1985): 43–45.
- (1986): Amphibien-Kartierung im Landkreis Aschaffenburg 1985. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 4: 18–22.
- (1986): Die Amphibien im Landkreis Aschaffenburg. – Schriftenreihe zu Fauna und Flora im Landkreis Aschaffenburg, Bd. 1: 1–96.
- (1986): Portugals unbekannter Nationalpark. – Main-Echo, Aschaffenburg 8. November, Nr. 257.
- (1986): Herpetologische Beobachtungen im Nationalpark Peneda-Gerês/Portugal. – Herpetofauna 8/45: 18–25.
- (1986): Kurzbericht über die Bedeutung unterschiedlicher Laichplatztypen für die Amphibienfauna des Spessarts. – Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 73: 197–198.
- (1985): 46 Zecken (*Ixodes ricinus*) an einer Zauneidechse (*Lacerta agilis*). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 93: 69–73.
- (1985): Kaulquappen der Erdkröte (*Bufo bufo*) im November/Dezember im Spessart. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 93: 75–80.
- (1987): Streifzüge durch den Nationalpark Peneda-Gerês in Portugal. – Natur und Museum 117: 33–46.
- (1987): Zur Verbreitung, Ökologie und Morphologie von *Triturus helveticus sequeirei* (Wolterstorff) (Amphibia, Caudata, Salamandridae). – Zoologische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 10: 143–150.
- (1987): Die Reptilien im Landkreis Aschaffenburg. – Schriftenreihe zu Fauna und Flora im Landkreis Aschaffenburg, Bd. 2: 1–104.
- (1985): Witterungsbedingte Verhaltensänderungen der Erdkröte (*Bufo bufo* L.) während des Laichzuges (Frühjahr 1984). – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 26: 107–116.
- (1986/87): Zur Verbreitung der Amphibien und Reptilien im Pargue Nacional Peneda-Gerês. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 94: 36–87.
- (1987): Herpetofaunistische Untersuchungen bei Lissabon. – Arquivos do Museu Bocage, Lisboa, sér. B, Band II/22: 263–288.
- (1988): Die Reptilien des Landkreises Aschaffenburg, Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 5: 10–15.
- (1989): Die Libellen des Spessarts Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 2: 3–9.
- (1989): Das Gebiet des Oberdouro in Portugal und seine Herpetofauna. – Natur und Museum 119: 219–234.
- (1989): Einige Neufunde zur Herpetofauna am portugiesischen Oberdouro. – Salamandra 25: 125–127.
- & A. GILBERT (1989): Laichplatz von *Chioglossa lusitanica* in einem Bergwerksstollen in Portugal. – Herpetofauna 11/61: 6–8.
- (1989): Die Amphibien und Reptilien des Kasselgrundes. – Mitteilungen der Naturkundestelle Main-Kinzig, Heft 4: 1–6.
- (1989): Die Libellenfauna des Kasselgrundes. – Mitteilungen der Naturkundestelle Main-Kinzig, Heft 4: 7.
- (1988): Der Schneckenkanker im Spessart (*Ischyropsalis hellwigi* Panzer, 1784). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 95: 13–18.
- (1988): Drei im Zentralspessart bemerkenswerte Libellen. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 95: 19–22.
- (1988): Abblanchdaten und Gewässerwahl beim Grasfrosch (*Rana temporaria* L.) im Kaltengrund (Zentralspessart). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 95: 23–42.
- (1988): Beobachtungen an einer Überwinterungskolonie des Grasfrosches (*Rana temporaria* L.) in einem Teich des oberen Kaltengrundes (Zentralspessart). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 95: 43–66.

- (1988): Zur Verbreitung der Herpetofauna der Ostalpen. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 95: 71–95.
- (1990): Weberknechte des Spessarts. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 2: 16–18.
- (1989): Einige faunistische Daten zum NSG Lörsershag/Rhön. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 96: 89–101.
- (1989): Einige kritische Bemerkungen zur Schutzpraxis der Erdkröte. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 96: 83–87.
- (1989): Ein Wechselkrötenfund in Unterfranken (Amphibia: Bufonidae). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 96: 75–82.
- (1990): Herpetofaunistische Daten aus Nordportugal. – Salamandra 26: 165–176.
- (1990): Frösche überwintern. – Spessart, Monatszeitschrift des Spessartbundes, Heft 9: 19–21.
- (1990): Reptilien und Amphibien aus der Serra de Montemuro. – Herpetofauna, 12/68: 15–20.
- (1991): Naturkundliche Ausflüge um Mértola, Südportugal. – Natur und Museum 121: 37–49.
- (1991): Pholidoseabweichung bei *Macroprotodon cucullatus* in Südportugal. – Amphibia-Reptilia 12: 213–214.
- (1991): Beobachtungen zum Aktivitätsrhythmus des Mauergeckos (*Tarentola mauritanica* L.). – Jahrbuch für Feldherpetologie 3: 94–106.
- (1991): Zur Herpetofauna der portugiesischen Litoralzone (Amphibia et Reptilia). – Faunistische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 18: 71–83.
- (1991): Zur Biotopwahl von *Macroprotodon cucullatus* (Geoffroy, 1827) in Portugal. – Salamandra 27: 216–218.
- (1991): Einige Bemerkungen zum Feuersalamander Portugals (*Salamandra salamandra gallaica*-Komplex) (Amphibia, Urodela: Salamandridae). – Zoologische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 46: 165–190.
- (1991): Der Kaltengrund/Zentralspessart: Faunistische Grundlagen für ein NSG. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 98: 43–70.
- (1991): Kreuzkröte und Gelbbauchunke am Bocksberg/Unterwittbach. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 98: 71–77.
- (1991): Zur Aktivitätsrhythmik der Netzwühle *Blanus cinereus* (Vandelli, 1797), Reptilia: Amphibiaenidae. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 98: 79–91.
- (1991): Die Verbreitung des Fadenmolches (*Triturus helveticus helveticus* Razoumowsky, 1789) in Bayern. – Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 113: 45–53.
- (1992): *Macroprotodon cucullatus* in Nord-Portugal – Amphibia-Reptilia 13: 417–419.
- (1992): Zur Verbreitung der Herpetofauna sowie einiger Libellenvorkommen in den Ostalpen. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 99: 49–60.
- (1992): Zur Herpetofauna der Algarvischen Gebirge. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 99: 61–117.
- (1993): Die Serra de Monchique – eine Klimainsel im Süden Portugals. – Natur und Museum 123: 171–182.
- (1993): Die Libellen im Landkreis Aschaffenburg. – Schriftenreihe zu Fauna und Flora im Landkreis Aschaffenburg, Band 4: 1–120.
- (1993): Ein Albino des Grasfrosches *Rana temporaria* Linnaeus, 1758 aus dem Spessart, NW-Bayern. – Herpetofauna 15/85: 17–18.
- (1993): Zur Herpetofauna der Serra do Reboredo. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 100: 73–90.
- (1993): Amphibienkartierung im Landkreis Aschaffenburg. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 112: 153–156.
- (1993): Drei Libellen-Neunachweise für den Spessart: *Onychogomphus forcipatus* (L.), *Leucorrhinia pectoralis* (Charpentier) und *Crocothemis erythraea* Bruille. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 101: 35–38.
- (1993): Zur Libellenfauna einiger Wildsuhlen und Waldteiche im Zentralspessart. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 101: 39–47.
- (1994): Herpetologische Wanderungen durch die Serra da Barroso und Alvão. – DATZ 47/11: 733–736.
- (1994): Zur vertikalen Verbreitung der Kreuzotter (*Vipera berus*) im Spessart. – Mitteilungen der Naturkundestelle Main-Kinzig, Heft 6/1: 49.
- (1995): Amphibienmigrationen. – Spessart 1995/2: 8–12.
- (1995): *Coronella austriaca acutirostris* subsp., nov. aus dem Nordwesten der Iberischen Halbinsel. (Reptilia: Serpentes: Colubridae). – Zoologische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 48: 265–278.
- (1995): Wasserwiesen in Nordportugal und ihre Herpetofauna. – Natur und Museum 125: 184–192.
- (1995): Die Amphibien und Reptilien Portugals, Madeiras und der Azoren. – Magdeburg/Heidelberg (Westarp/Spektrum).
- (1995): Dämmerungsaktivität bei der Zauneidechse (*Lacerta agilis*). – Die Eidechse 8/15: 26–28.

- & P. LENK (1995): Libellen. – Schriftenreihe Flora und Fauna im Landkreis Main-Spessart, Bund Naturschutz: 1–110.
- (1995): Ein für die Kreuzotter (*Vipera berus* L., 1758) im Spessart atypischer Lebensraum, bei Frammersbach (Reptilia: Serpentes; Bayern: Unterfranken). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 102: 13–18.
- (1995): Starker Befall einer Bergeidechse (*Lacerta vivipara* Jacquin, 1787) durch die Zecke *Ixodes ricinus* L., 1758 (Reptilia: Sauria; Arachnidae: Acari). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 102: 33–36.
- (1995): Wandel der Artenzusammensetzung von Amphibienvergesellschaftungen in Wildtränken im zentralen Hochspessart (Amphibia; Bayern: Unterfranken). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 102: 67–82.
- (1995): Aggressives Verhalten bei der Blindschleiche, *Anguis fragilis* Linnaeus, 1758. – Herpetozoa 8: 89–91.
- (1995): Habitatwahl von *Podarcis dugesii* (Milne-Edwards, 1829) in Ost-Madeira (Squamata: Sauria: Lacertidae). – Herpetozoa 8: 85–88.
- (1996): Die Herpetofauna der Überschwemmungstümpel des unteren Rio Guadiana (Portugal). – Herpetozoa 8: 145–154.
- (1996): *Blanus cinereus* (Vandelli, 1797) frißt Schneckenweiser (Squamata: Amphisbaenidae). – Herpetozoa 8: 167–168.
- (1996): Slangen van Portugal. – Lacerta 54: 137–139. Teil 2: De Hoefijzerslang (*Coluber hippocrepis*): 54: 161–163. Teil 3: De Westelijke Gladde Slang (*Coronella austriaca acutirostris*): 54: 187–191. Teil 4: De Girondische Gladde Slang (*Coronella girondica*): 55: 88–91
- (1996): Gewichtsverhältnisse zwischen Muttertier und seinem Geburtsprodukt bei der Blindschleiche (*Anguis fragilis*) (Reptilia: Anguillidae). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 103: 113–117.
- (1996): Neue Daten zur Verbreitung von *Hemidactylus turcicus* (Linnaeus, 1758) in Portugal. – Herpetozoa 9: 83–85.
- (1996): Abwehrverhalten bei der Kapuzennatter *Macroprotodon cucullatus* (Geoffroy, 1827) (Squamata: Serpentes: Colubridae). – Herpetozoa 9: 87–89.
- (1996): Einige Bemerkungen zur Fortpflanzung des Grasfrosches *Rana temporaria* (L.) nach dem kalten Winter. 1995/96. – Mitteilungsblatt der Naturkundestelle Main-Kinzig-Kreis 8/1: 18–24.
- (1996): Kapuzennatter *Macroprotodon cucullatus* (Geoffroy St. Hillaire, 1827) verschlingt Netzwühle *Blanus cinereus* (Vandelli, 1797). – Sauria 18/3: 34–34.
- (1996): Ein Neufund von *Emys orbicularis occidentalis* in Mittelportugal. – Herpetofauna 18/103: 33–34.
- (1996): Libellen im Gebiet des unteren Guadiana, Portugal. – Studies on Iberian Dragonflies. Advances in Odonatology, Suppl. 1: 123–126.
- (1996): Die »Feet up«-Stellung bei *Teira dugesii* (Milne-Edwards, 1829) während des Sonnenbadens. – Die Eidechse 7/18: 22–24.
- (1996): Neue Funde von *Macromia splendens* (Pictet) in Portugal (Anisoptera: Corduliidae). – Libellula 15: 181–195.
- (1996): Zur nördlichen Verbreitungsgrenze von *Mauremys leprosa* (Schweigger, 1812) und *Tarentola mauritanica* (Linnaeus, 1758) in Portugal. – Herpetozoa 9: 161–165.
- (1996): War im Frühjahr 1996 das Wandertiming der Erdkröte im Spessart gestört? – Mitteilungsblatt der Naturkundestelle Main-Kinzig-Kreis 8/2: 40–41.
- (1996): Grünfrösche werden im Spessart heimisch. – Mitteilungsblatt der Naturkundestelle Main-Kinzig-Kreis 8/2: 42–46.
- (1996): Weitere Fundorte des Trauermantels. – Mitteilungsblatt der Naturkundestelle Main-Kinzig-Kreis 8/2: 54.
- (1997): Die »gestreifte« Form der Vipernatter (*Natrix maura*) aus Portugal. – Salamandra 32: 285–286.
- (1997): Verbreitung und Biotopwahl von *Rana perezi* auf den Azoren, Madeira und den Kanaren. – Elaphe 5/2: 77–80.
- (1997): Sandgrubengewässer – Libellenparadiese. – Kiebitz/Umweltblatt Naturschutzverein Erlenbach 15/29: 10–11.
- (1997): In Portugals Dünen – O vento sopra sempre. – IT-Magazin 137: 61–63.
- (1997): Melanocephalie bei der Iberischen Kapuzennatter *Macroprotodon cucullatus ibericus* Busack & McCoy, 1990. – Sauria 19/3: 37–38.
- (1997): Beitrag zur Verbreitung der Amphibien und Reptilien des Transguadianalandes (Portugal). – Faunistische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 21: 115–129.
- (1997): Portugal – 20 Jahre herpetologische Erinnerungen an ein sich wandelndes Land. – Elaphe 5/4: 76–79.
- (1997): Partieller Albinismus bei der Netzwühle, *Blanus cinereus* (Vandelli, 1797) in Portugal (Reptilia: Amphisbaenidae). – Sauria 19/4: 45–46.
- (1997): A doença da serra – Durch die Bergwelt Portugals. – In: Berg '98, AV-Jahrbuch, Bd. 122: 275–283. – München (Bergverlag Rother).
- (1997): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in der Serra de São Mamede, Portugal. – Zeitschrift für Feldherpetologie 4: 63–92.

- (1997): Das Erlöschen einer Population der Schlingnatter (*Coronella austriaca*) infolge natürlicher Waldsukzession im Zentralspessart. - Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 104: 39-47.
- (1997): Verbreitung und Biotopwahl des Iberischen Wasserfrosches *Rana perezi* Seoane, 1885 auf Madeira, den Azoren und den Kanaren. - Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 104: 65-69.
- (1997): Zur Verbreitung der Amphibien, Reptilien und Libellen in den Ostalpen. - Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 104: 109-120.
- (1997): Slangen van Portugal. - Lacerta 55/56 : Teil 5: De Trepsslang (*Elaphe scalaris*) 55/3: 129-132. Teil 6: De Mutsslang (*Macroprotodon cucullatus ibericus*) 55/4: 170-173. Teil 7: De Hagedisslang (*Malpolon monspessulanus*) 55/5: 206-209. Teil 8: De Adde-ringslang (*Natrix maura*) 55/6: 248-253. Teil 9: De Spaanse Ringslang (*Natrix natrix astreptophora*) 56/1: 21-23. Teil 10: De Wipneusadder (*Vipera latasti*) 56/2: 44-48.
- (1998): Teil 11: De Spaanse Adder (*Vipera seoanei*) 56/3:79-82. Teil 12: (slot) Verspreiding 56/6: 199-209.
- (1997): Bemerkungen zur Verbreitung von *Macroprotodon cucullatus ibericus* Busack & McCoy, 1990 in Portugal nördlich des Rio Tejo (Squamata: Serpentes: Colubridae). - Herpetozoa 10: 157-161.
- (1997): Neue Daten zur Höhenverbreitung des Mittelmeerlaubfrosches, *Hyla meridionalis* Boettger, 1874, in Portugal (Anura: Hylidae). - Herpetozoa 10: 169-171.
- (1998): Frühjahrsbeobachtungen von Libellen in Portugal. - Libellula 17: 91-96.
- (1998): Der Alpen-Kammolch (*Triturus carnifex*) auf São Miguel/Azoren. - Elaphe 6/3: 61-63.
- (1998): Ernährung und Nahrungserwerb. Natürliche Feinde und Abwehrverhalten. In: HOFRICHTER, R. (Hrsg.): Amphibien: 172-175, 176-180. - Augsburg (Weltbild).
- (1996/97): Die Verbreitung der Kreuzotter (*Vipera berus* L.) im Spessart. - Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg 37-38: 91-113.
- (1998): Urbanophilie bei der Geburtshelferkröte *Alytes obstetricans boscai* Lataste, 1879 in Bragança/Portugal. - Sauria 20/4: 43-45.
- (1999): Untersuchungen zur Biotop- und Populationsentwicklung der Amphibien und Reptilien im hessischen Nordspessart. - Berichte für die J. H. Cassebeer-Gesellschaft, 30 S., unveröff.
- (1999): Alarmstufe I für Portugals Gewässer. - Elaphe 7/4: 57-60.
- (1999): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in SO-Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 6: 103-133.
- (1999): Zur Substratpräferenz von *Acanthodactylus erythrurus* in Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 6: 223-226.
- (1999): Zur Verbreitung von *Pleurodeles waltl* in Nord-Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 6: 226-229.
- (1999): Zur Laichplatzwahl der Erdkröte (*Bufo bufo* Linnaeus, 1758/*Bufo bufo spinosus* Daudin, 1803) in Portugal. - Sauria 21/4: 7-11.
- (2000): Consequences of the deterioration of the quality of running waters on the herpetofaunal diversity in southern Portugal. - Folha Herpetológica de SPH, Lisboa 13: 5.
- (2000): Zur Fortpflanzungsbiologie westiberischer Erdkröten. - Natur und Museum 130: 233-237.
- & U. SCHWARZER (2000): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in Südwest-Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 7: 37-75.
- (2000): Zur Laichplatzwahl und Larvenerkennung von *Hyla arborea molleri* in Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 7: 219-221.
- (2001): Naturschutzgebiet Spessartwiesen. Amphibien, Reptilien, Libellen. - Spessart/Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart, Mai 2001: 24-27.
- (2001): Oviposition der Iberischen Smaragdeidechse *Lacerta schreiberi* Bedriaga, 1878 im Freiland. - Sauria 23/2: 13-15.
- & D. LESPARRE (2001): *Alytes obstetricans boscai* Lataste, 1879 mit nur zwei Palmartuberkeln. - Herpetofauna 23/130: 20-21.
- (2002): Anmerkungen zu D. MÜNCHS Beitrag in Elaphe 9/4, S. 158 (»Amphibien wandern heute vier Wochen eher«). - Elaphe 10/1: 17-18.
- (2002): Zur Laichplatzwahl von *Rana perezi* in Portugal. - Zeitschrift für Feldherpetologie 9: 109-111.
- (2002): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in der Region der Serra de Grândola (Portugal). - Zeitschrift für Feldherpetologie 9: 185-210.
- U. MANTHEY, G. VOGEL, P. HOFFMANN & J. KOSUCH (2002): Amphibians and Reptiles of Mount Kinabalu (North Borneo). - Koenigstein (Koeltz).
- (2002): Anfíbios e répteis das áreas protegidas de Portugal. - Folha Herpetológica de SPH, Lisboa 16: 3-6.
- (2002): Zur Höhenverbreitung der Eidechsen Portugals. - Die Eidechse 13: 65-76.
- (2002): Die Libellen des Spessarts. - Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 106: 1-55.
- (2002): Die Verbreitung der Amphibien, Reptilien und Libellen (Odonata) in den Ostalpen (3. Nachtrag). - Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 106: 105-115.

- (2002): Die Verbreitung der Libellen Portugals, Madeiras und der Azoren. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 106:117–143.
- (2002): Weitere Funde von *Macromia splendens* (Pictet) in Portugal (Anisoptera: Corduliidae). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 106: 144–147.
- (2002): Das Hafenlohrtal: Amphibien, Reptilien, Libellen. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 96/12: 15–18.
- (2003): Wo sind unsere Frösche im Winter? – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 97/1: 20–21.
- (2003): Der grausame Kampf ums Dasein. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 97/4: 19–21.
- (2003): Eidechsen – bevorzugte Wirte des Holzbocks. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 97/5: 37–39.
- (2003): Der kleine Unterschied. – Elaphe 11/2: 53–56.
- (2003): Die Prachtige Smaragdlibelle – ein Juwel unter Portugals Libellen. – Natur und Museum, 133: 207–212.
- (2003): Daten zur Winteraktivität portugiesischer Echsen (Sauria). – Die Eidechse 14: 33–43.
- (2003): Überlebenskünstler Eidechse. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 97/10:20–21.
- (2003): Oberflächenaktivität im Winter von *Blanus cinereus* in Portugal. – Zeitschrift für Feldherpetologie 10: 245–252.
- (2003): Die gestreifte Form der Vipernatter (*Natrix maura*) in Portugal. – Zeitschrift für Feldherpetologie 10: 253–259.
- (2003): Ohne den Fleiß des Imkers wäre die Natur ärmer – zur Kulturgeschichte der Imkerei im Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 97/11: 3–11.
- (2004): Bemerkungen zur Herpetofauna von Wassermühlen-Ruinen in Portugal. – Zeitschrift für Feldherpetologie 11: 105–113.
- (2004): Amphibien und Reptilien in Burganlagen Portugals. – Zeitschrift für Feldherpetologie 11: 115–118.
- (2004): Das Froschkonzert. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 98/5: 14–16.
- (2004): Kreuzottern im Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 98/7: 15–19.
- (2004): Cork oaks, *Quercus suber*, as hibernation choice of the southern Spanish wall lizard, *Podarcis hispanica*. – Podarcis 5: 12–14.
- (2004): Amphibians and Reptiles of Portugal, Madeira and the Azores Archipelago. – Ruggell (Gantner).
- (2004): Über den Einfluss von Eucalyptusaufforstungen auf Amphibienpopulationen in Portugal. – Zeitschrift für Feldherpetologie 11: 213–224.
- (2004): Einige Daten zur Winteraktivität portugiesischer Schlangen. – Zeitschrift für Feldherpetologie 11: 225–232.
- (2004): Amphibien und Reptilien im Landkreis Main-Spessart. – Schriftenreihe Fauna und Flora im Landkreis Main-Spessart, Landesbund für Vogelschutz.
- (2004): Zur Geschichte der Köhlerei im Spessart. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 98/12: 3–18.
- (2004): Die Amphibien des Landkreises Main-Spessart. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 107: 1–58.
- (2004): Der Zerfall der Wasserwiesensysteme des Spessarts und seine Auswirkung auf die Amphibienbestände (Langzeitstudie am Fallbeispiel NSG Birkengrund/Zentralspessart). – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 107: 91–115.
- (2005): Schildkröten im Spessart? – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 29/1: 17–21.
- (2005): Es wird wärmer: mediterrane Libellen werden heimisch bei uns. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 99/3: 3–8.
- (2005): Lautäußerungen bei *Salamandra salamandra gallaica*. – Zeitschrift für Feldherpetologie 12: 131–132.
- (2005): Abwehrverhalten bei *Salamandra salamandra gallaica* und *Salamandra s. crespoi*. – Zeitschrift für Feldherpetologie 12: 133–136.
- (2005): Welche Folgen haben mediterrane Waldbrände für die Herpetofauna? – Elaphe 13/2: 57–61.
- (2005): Die Herpetofauna eines mittelportugiesischen Karstgebietes. – Zeitschrift für Feldherpetologie 12: 211–236.
- (2005): Sie blinzelt und knickt – die Wasseramsel. – Spessart, Monatszeitschrift für die Kulturlandschaft Spessart und den Bayerischen Untermain 99/10: 3–7.